Infoveranstaltung zum Bachelor Studiengang Soziale Arbeit HSA FHNW ab HS25

Studienzentrum Hochschule für Soziale Arbeit, FHNW

Ablauf

- 1. Zielsetzung
- Wozu diese Weiterentwicklung?
- 3. Übersicht Studienformen
- 4. Was ist neu?
- 5. Video als Einstieg: Inhaltliche und strukturelle Gestalt des Curriculums
- 6. Exemplarisch: Verläufe für individuelle Profilbildung
- 7. Exemplarisch: Modellstudienverlauf Praxisbegleitend
- 8. Exemplarisch: Begleitmodul Mentoring
- 9. Exemplarisch: Praxisausbildung
- 10. Informationen zur Überführung
- 11. Weitere Informationen
- 12. Fragen

1) Zielsetzung

Zielsetzungen

- Überblick zu den Neuerungen
- Hinweis zu weiterführenden Infos und Ansprechpersonen
- Möglichkeit, Fragen zu stellen



2) Wozu die Weiterentwicklung?

Das neue Bachelor-Curriculum in Sozialer Arbeit...

...ist praxisnah und zukunftsorientiert, um Studierende optimal auf **die kommenden Herausforderungen in Beruf und Gesellschaft** vorzubereiten.

...ermöglicht flexible Lernwege, unterstützt ihre individuelle Profilbildung und stärkt die professionelle Identität.

05.02.2025

3) Übersicht der Studienformen

- Vollzeit
- Teilzeit
- Praxisbegleitend(bisher: studienbegleitend)
- Freiform(nicht Teil der Präsentation)

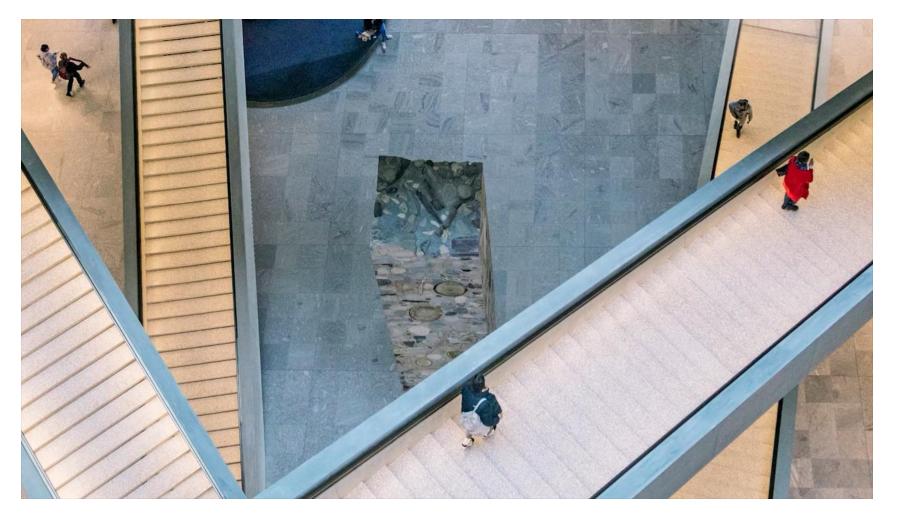


4) Was ist neu?

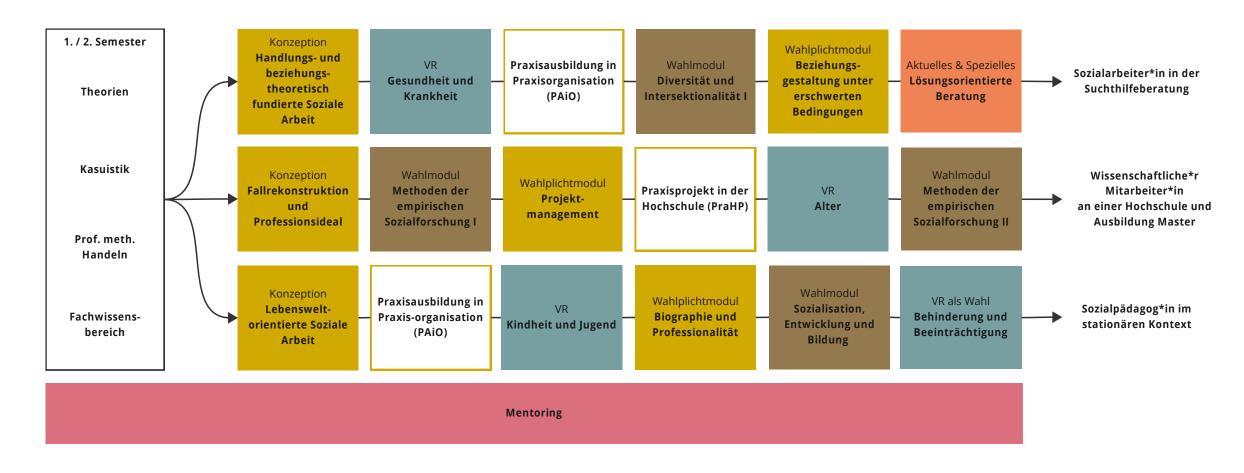
- Mehr inhaltliche Profilbildung und individuelle Schwerpunktsetzungen
- Kontinuierliche Begleitung bei der Kompetenzentwicklung
- Didaktisches Verständnis: Dialogisch,
 interaktiv, praxisorientiert, neuer Umgang mit
 Wissen, individuelle Lernwege



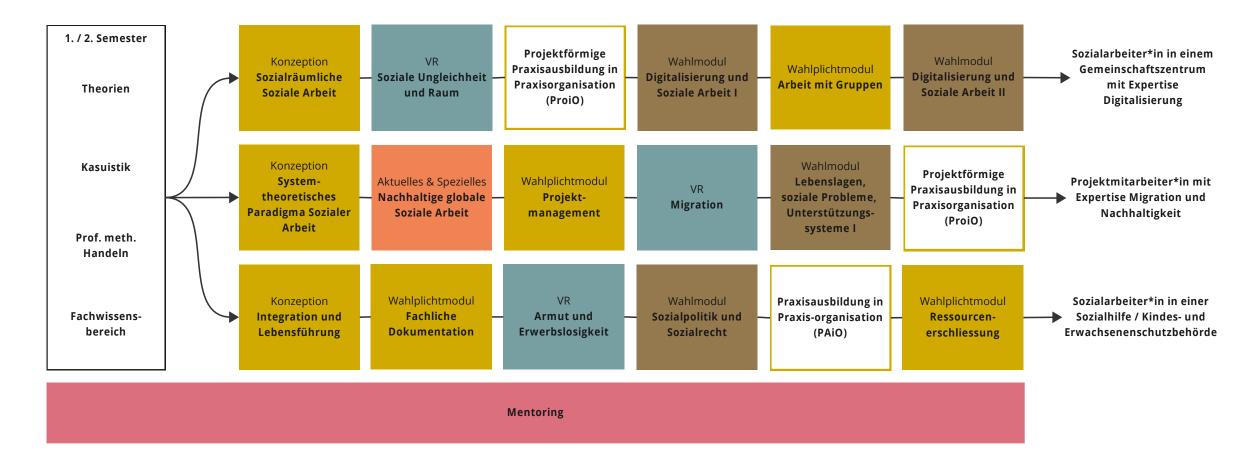
5) Inhaltliche und strukturelle Gestalt des Curriculums



6a) Exemplarisch: Verläufe für individuelle Profilbildung



6b) Exemplarisch: Verläufe für individuelle Profilbildung



7) Exemplarisch: Begleitmodul Mentoring

Begleitmodul Mentoring
Projekt Weiterentwicklung Studiengang



Zielsetzung Mentoring

- → Begleitung bei:
- der Auseinandersetzung mit der eigenen professionellen Identitätsbildung anknüpfend an eigene Interessen und Anforderungen der Profession
- der Orientiung im Studium und inhaltlichen Profilbildung im Studium inkl. der Praxisausbildung



Prinzipien

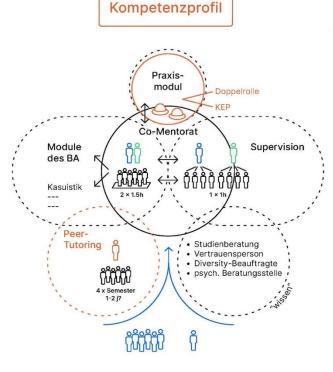
- interessensgeleitet
- auf Augenhöhe
- kontinuierlich
- mehrperspektivisch



Toolbox Mentoring

- → Themen:
- Kompetenzprofil verstehen
- · Curriculum verstehen
- Selbstmanagement
- · Gruppenprozesse reflektieren

• ..





Zielsetzung Tutoring

- → Austausch:
- Niederschwellige, freiwillige Treffen ermöglichen das soziale Eingebundensein und die Vernetzung.
- → Unterstützung:
- Die Tutor*innen unterstützen bei der Studienplanung sowie bei weiteren organisatorischen, studienbezogenen Fragen aus der persönlichen Studierendenperspektive.
- → Begleitung:
- Bei Fragen rund um das Studium und Schwierigkeiten oder Krisen geben Tutor*innen Hinweise auf weiterführenden Beratungs- und Unterstützungsangebote an der HSA.

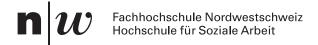
Haltung





MP: Mentoring Praxis





8) Exemplarisch: Praxisausbildung

- Kernaussage: Grundstruktur mit zwei Praxismodulen und den drei Studienformen bleibt gleich
- Modul Mentoring: Start- und Bilanzierungsgespräch
- Übersicht neue Praxisausbildungsvarianten
- Anpassung der praxisbegleitenden Studienform:
 Ein Praxismodul in der praxisbegleitenden
 Studienform dauert neu drei Semester
- Infoveranstaltungen spezifischzur Praxisausbildung ab Sommer 25



Praxisausbildung: drei Praxisausbildungsvarianten

Praxisausbildung in Praxisorganisationen (PAiO)

In einer anerkannten
Praxisorganisation im Inoder Ausland absolvieren die
Studierenden gemäss den
Tätigkeiten der
Praxisorganisation ihr
Praxismodul.

Projektförmige Praxisausbildung in Praxisorganisationen (ProiO)

In einer anerkannten
Praxisorganisation im In- oder
Ausland leiten die Studierenden in
Absprache und Begleitung der
Praxisorganisation ein oder
mehrere Projekt(e).

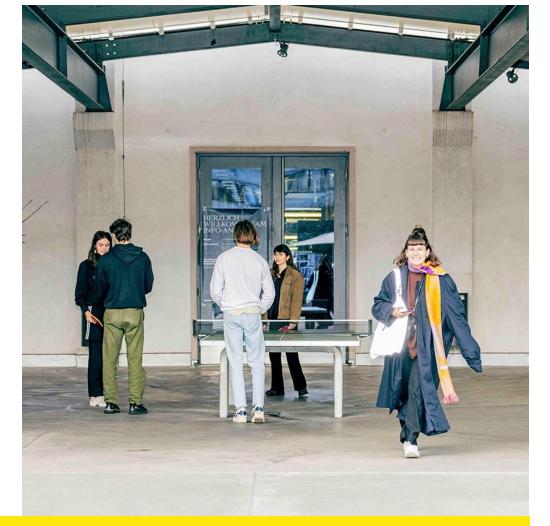
Praxisprojekte in der Hochschule oder in der Praxis der Sozialen Arbeit (PraHP)

Projekte, die Fragestellungen aus der Praxis der Sozialen Arbeit bearbeitet. Die Projekte können von Studierenden initiiert oder von Dritten (Fachpersonen, Praxisorganisation, Hochschule) eingegeben werden.

9) Informationen zur Überführung

Alle Studierenden, die bereits im Bachelor studieren, wechseln **ab Herbstsemester 2025** in die neue Studienstruktur.

Um den Übergang möglichst einfach zu gestalten und die neue Struktur kennenzulernen, bieten wir ab Januar 25 Infoveranstaltungen, den BA-Checker (Tool) und bei Bedarf individuelle Beratung an.



10) Weitere Informationen



Seite Neuer Studiengang ab HS25/26 auf Inside HSA FHNW

→ zugänglich für alle mit einer FHNW-Mailadresse



Informationen zur Praxisausbildung auf Portal Praxisausbildung

- → Spezifische Fragen zu Praxisbegleitend: claudia.morselli@fhnw.ch
- → Spezifische Fragen zu Vollzeit / Teilzeit: nejira.mehic@fhnw.ch / marc.goldoni@fhnw.ch



Bei grundsätzlichen, übergreifenden Fragen

- → Programmleiter Bachelor: patrick.oehler@fhnw.ch
- → Projektleitung Weiterentwicklung Studiengang: silvan.surber@fhnw.ch
- → Projektkoordination: neela.vetsch@fhnw.ch

10) Fragen?

